

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

109 (22.4.1885) Erstes Blatt

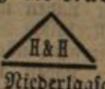
# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 109. Erstes Blatt.

Mittwoch den 22. April

1885.

## Bekanntmachung.

Nr. 8960. Auf Antrag des Rudolf Heilbronner von hier wurden die 2 Niederlagscheine des Großh. Hauptsteueramts hier und zwar über 2 Colli Tabak in Basilmatten  1189 und 1190 Niederlagscheinregister Nr. 14 vom 14. März 1884 über 153,50 kg und 2 Colli Tabak in Tierhaut N & K 2426 und 2427 Niederlagscheinregister Nr. 16 vom 17. Juli 1884 über 140 kg durch Ausschlußurteil Großh. Amtsgerichts hier vom 14. d. Mtz. für kraftlos erklärt.  
Karlsruhe, 20. April 1885.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**  
Braun.

## Gewerbeverein Karlsruhe.

33. Wir beehren uns, zur Kenntniß unserer verehrlichen Mitglieder zu bringen, daß wir die übliche Monatsversammlung auf

**Mittwoch den 22. April, Abends 8 Uhr,**  
**im grossen Rathhause**

anberaumt haben, in welcher

- 1) Herr Ministerialrath Lewald die Güte haben wird, einen Vortrag über das neue Einkommensteuergesetz zu halten und
- 2) Herr Hofmechaniker Siedler eine amerikanische Schreibmaschine vorzeigen wird.

Wir laden zu dieser Versammlung unsere Mitglieder, alle übrigen Handel- und Gewerbetreibende, sowie Jedermann, welcher sich für das neue Einkommensteuergesetz interessiert, freundlichst ein.

Karlsruhe i. B., 17. März 1885.

**Der Vorstand des Gewerbevereins.**

## Bekanntmachung.

Verschiedene Vorkommnisse und Wahrnehmungen in jüngster Zeit veranlassen die unterfertigte Stelle zu nachfolgender Veröffentlichung.

Daß die Benutzung des Großh. Schloßgartens zu Kinderspielen unstatthaft ist, versteht sich von selbst, trotzdem sind darauf bezügliche Ueberschreitungen in jüngster Zeit vielfach festgestellt worden.

Es muß deshalb hiermit darauf aufmerksam gemacht werden, daß es strengstens untersagt ist: mit Kesseln oder Ballen zu spielen, die Wege mit Schaufeln oder Stöcken oder sonst wie aufzuscharren, die Sitzplätze mit Steinen oder Sand oder sonst wie zu verunreinigen, Wägelchen mitzuführen, Rasen und Rasenränder zu betreten, Blumen und Blätter abzupflücken und umherzustreuen, Papiere herumzuwerfen, oder Kinderspiele irgend welcher Art aufzuführen, überhaupt ist Kindern der Besuch des Schloßgartens nur unter beaufsichtigender (mithin verantwortlicher) Begleitung Erwachsener gestattet.

Wir glauben, keine Fehlbilte zu thun, wenn wir uns an alle Besucher des Großh. Schloßgartens mit der Bitte wenden, unsere Bemühungen zur würdigen Instandhaltung desselben nach Kräften zu unterstützen.

Karlsruhe, den 22. April 1885.

**Großh. Gartendirektion.**  
P f i s t e r.

## Badischer Frauenverein.

Englische Muster für Kindergarderobe, sowie 12 Musterkleidchen sind jeden Mittwoch von 2 bis 5 Uhr nachmittags in unserer Frauenarbeitschule (Gartenstraße Nr. 33, Hinterhaus) zu erhalten, wo auch Anleitung zu deren Anfertigung erteilt wird.

Karlsruhe, im April 1885.

**Der Vorstand der Abtheilung I.**

## Handelschule.

4.2. Das neue Schuljahr beginnt Montag den 27. d. M., abends 8 Uhr. Gleichzeitig wollen sich neu eintretende Schüler mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule zur Aufnahme anmelden. Die Lehrzimmer der Handelschule befinden sich im untern Stock des alten Lyceums.

**Der Vorstand.**

Dr. A. Baumeister, Waldstraße 83.

## Gewerbeschule.

Das Schuljahr beginnt Freitag den 1. Mai. Neueintretende haben sich, mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule versehen, zwischen 7 und 10 Uhr früh persönlich in der Schule anzumelden. Die Aufnahmeprüfung findet am Freitag und Samstag jeweils abends um 6 1/2 Uhr, die Einweisung in die Abteilungen, auch für die 2. Klasse, am Montag den 4. Mai früh 6 Uhr statt.

Austritte sind bei Vermeidung der Schulgelberhebung persönlich und spätestens bis Sonntag den 10. Mai anzugeben. Gewerbeschülern sind zum Besuch des Fachzeichnens Sonntags vormittags und in den Vertags-Abendstunden von 7-9 Uhr eingeladen und finden als Gäste auf persönliche Anmeldung Aufnahme.

Das Schulgeld wird von allen Besuchern der Anstalt mit drei Mark halbjährlich voranzubehalten. Gesuche um Schulgeldbefreiung sind unter Nachweis der Vermögenslosigkeit in der ersten Woche nach der Aufnahme schriftlich einzureichen. Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch, welcher vom obligatorischen Besuch der Fortbildungsschule befreit, gehalten wird; darum erscheint es rätlich, schon bei Abschlusse der Lehrverträge durch Aufnahme einer bezügl. Bestimmung auf diese Forderung der Schule Bedacht zu nehmen.

Schulprospekte werden unentgeltlich von dem Unterzeichneten verabsolgt und Auskunft über geeignete Lehrverträge, Lehrverträge u. dgl. jederzeit gerne erteilt.

Karlsruhe, den 12. April 1885.

**Der Gewerbeschul-Vorstand.**

## Erbvorladung.

21. Emilie Salzer, geborene Braun von hier, ist in den Nachlaß ihres Vaters Franz Braun, Oberwachmeister a. D. dahier, als Erbin mitberufen und wird zu den Erbteilungsverhandlungen mit dem Bedeuten vorgeladen, daß, wenn sie innerhalb 3 Monaten nicht erscheint, die Erbschaft denen werde zugeschieden werden, welchen sie zustäme, wenn die Vorgeladene zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Karlsruhe, den 17. April 1885.

Großh. Notar  
Steinel.

## Fabrik-Versteigerung.

Donnerstag den 23. April i. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Waldhornstraße 44, drei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Fräulein Auguste Junker gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert: Frauenkleider, Weißzeug, Schreibzeug, ein vollständiges Bett und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. April 1885.  
21. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 18 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

22. Akademiestraße 28 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer nebst allem Zugehör, auf Wunsch mit Stallung, Kutschzimmer und Heuspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung könnte eventuell auch früher bezogen werden.

33. Gartenstraße 7 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. sammt allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

33. Gartenstraße 13 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. sammt allem Zugehör so gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei P. Meinger.

\* Herrenstraße 15 ist so gleich oder auf den 23. Juli eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock von 1-3 Uhr.

6.6. Kaiserstraße 69 sind zwei hübsche Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen daselbst.

5.4. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist im obern Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Gas- und Wasserleitung u. auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Verein gegen Haus- und Straßenbettel. Generalversammlung

Samstag den 25. April, Abends 1/2 6 Uhr, im Geschäftszimmer des Vereins, Rathhaus, Zimmer Nr. 30. Tagesordnung: 1. Erhaltung des Jahresberichts und Vorlage des Rechnungsabchlusses pro 1. Januar 1884/85.

Kleinkinderbewahranstalt.

Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden hiemit in Kenntnis gesetzt, daß der Einzug der Jahresbeiträge für 1885 in den nächsten Tagen durch die Einzahlerin stattfinden wird.

Fahrradversteigerung. Mittwoch den 22. April d. J.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag wegen Wegzug einer Herrschaft Kronenstrasse 53, parterre links, gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 Schifftonieres, 2 Schränke, 2 Kommoden, 1 großer runder Tisch, 1 runder Zusammenleg-

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstrasse 72, am Marktplatz, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, aus 5 Zimmern nebst Zugehör bestehend, zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. Kronenstrasse 24, Ecke der Kaiserstrasse, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Badezimmer nebst Mansarde und sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten.

Westendstrasse 23

sind der 1. Stock zu 1150 M., 2. Stock zu 1450 M., 3. Stock zu 1200 M. auf 23. Juli oder früher zu vermieten. In jedem Stock befinden sich 6 Zimmer, Balkon, Küche, Speisekammer, Badezimmer, und gehören 2 Zimmer und 1 Kammer im 4. Stock dazu.

Wohnungen zu vermieten:

Beiertheimer Allee 2 der dritte Stock mit 6 Zimmern, Balkon und 2 Mansarden, Bahnstrasse 6 der zweite Stock mit 7 Zimmern, auch kann ein Zimmer im 1. Stock dazu gegeben werden.

In Gernsbach zu vermieten.

3.2. Eine bessere Wohnung, bestehend in 6 großen Zimmern, 2 Mansarden, Garten, Park etc., in unmittelbarer Nähe der Stadt und der Murg, ist billig zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

Ein Laden mit Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, parterre, ist in der Nähe des lath. Kirchenplatzes, Herrenstrasse 38, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten

auf 23. Juli mit anstoßender Wohnung, in bester Lage der Kaiserstrasse. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

3.3. Kaiserstrasse, in der Nähe des Marktplatzes, ist ein mittelgroßer Laden mit anstoßender Wohnung per 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

3.3. Ein schöner, geräumiger Laden auf dem Friedrichsplatz, mit Wohnung, ist preiswürdig zu vermieten. Näheres bei E. Creuzbauer, Kaiserstrasse 132.

Ein kleiner Laden

in bester Geschäftslage ist per sofort oder später für 600 M. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein sehr geräumiger Laden

in bester Lage der Kaiserstrasse, Schattenseite, ist per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Läden zu vermieten

Friedrichsplatz 2 Läden mit Wohnungen. Herrenstrasse, nächst der Kaiserstrasse, großer moderner Laden mit Wohnung. Preis M. 1200. Kaiserstrasse, Schattenseite, prima Lage, großer moderner Laden mit 2 Schaufenstern, Kontor und Magazin. Preis M. 2000 event. auch Wohnung.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Ein oder zwei Zimmer werden von älteren kinderlosen Eheleuten, denen pünktliches Mietbezahlen nachgewiesen werden kann, gesucht.

2.2. Auf 23. Juli sucht eine Familie von 3 Personen eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zwischen Marktplatz und Hirschstrasse gelegen.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein schön möbliertes, zweifelhafte Zimmer ist sofort an einen Herrn zu vermieten: Schützenstrasse 53 - 2. Stock - nächst der Rüppurrer- und Marienstrasse.

3.2. Zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, mit oder ohne Kammer, können sofort oder später vermietet werden.

3.3. Zwei freundlich möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Kriegstrasse 100 im 3. Stock.

Steinstraße 14 ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen zum 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Hof.

2.1. Leopoldstrasse 6, im 3. Stock, nahe dem Mühlbühlertor, ist ein geräumiges, schön möbliertes Zimmer per 1. Mai an einen Herrn billig zu vermieten.

Ein schönes Zimmer mit Klavier ist auf 1. Mai oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstrasse 69 im 3. Stock.

Ein geräumiges Magazin, welches sich für jeden Zweck eignet, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstrasse 124 im Laden.

Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. Juni oder auch sogleich zu vermieten: Akademiestr. 53 im 3. Stock.

Bereinslokal gesucht.

Der Männergesangsverein „Liederhalle“ hier sucht auf Oktober d. J. ein Vereinslokal für längere Zeit zu mieten. Daselbe soll geräumig, zur Vornahme von Gesangsproben geeignet und nicht zu entfernt vom Mittelpunkt der Stadt liegen.

Dienst-Verträge.

Ein junges Mädchen wird für die Tagelöhnerstunden zu einem Kinde gesucht: Kaiserstrasse 115. Herrschaftsförmigen, Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach leben können, sowie Dienstpersonal jeder Branche finden stets Stellen durch Kaff. Burean, Waldstrasse 37.

**Kellnerinnen** finden stets gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**U. Sch.** Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

**Dienst-Gesuche.**

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

3.3. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht für sofort Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 5 im 2. Stock rechts.

\* Ein gefeiertes Mädchen, welches selbstständig eine sehr gute Küche vorstehen kann, sehr gute Zeugnisse besitzt und sehr gut empfohlen wird, sucht sofort oder bis 1. Mai eine Stelle. Näheres Wühlburger-Allee 1, zunächst dem Vinkenheimerthor.

**Kapitalien**

auf erste und zweite Hypothek in Beträgen von M. 5000 bis M. 60000 hat zum billigsten Zinsfuß auf sogleich oder später auszuleihen.

**E. Creuzbauer,**  
6.4. Kaiserstraße 132.

**Kapital-Gesuch.**

Als zweite Hypothek 10000 Mark auf ein Haus dieser Stadt. Erste und zweite Hypothek würden den hälftigen Werth des Anwesens nicht übersteigen. Offerten erbeten unter A. im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ich suche sofort einen **flotten Banzeichner**

zu engagieren. Selbstgezeichnete Zeichnungen wollen neben den Gehaltsanprüchen bei dem Unterzeichneten niedergelegt werden. Persönliche Vorstellung erwünscht.

**Wilhelm Eöhner,** Architekt,  
Kunstschulpfad 2, 3. Stock.

**Kellner,** jüngere, Kellnerlehrlinge und Hausburschen für en Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

\*2.2. **Tüchtige Möbelschreiner** finden in unserer Fabrik bei gutem Lohne sofort dauernde Beschäftigung und sichern wir bei entsprechenden Leistungen Vergütung des Reisegeldes zu.

**Alchholz & Cie.,** Möbelfabrik,  
Fürth (Bayern).  
NB. Wegen näherer Auskunft wende man sich an Christian Wagner, Quersstraße 27, hier.

**Ladenmädchen-Gesuch.**  
2.2. Auf 1. Mai findet ein nicht zu junges Mädchen, welches schon in einem öffentlichen Geschäft thätig war, eine Stelle als Ladennerin. Näheres bei Karl Kaufmann, Conditorei, Ludwigsplatz 61.

2.2. **Stellen finden:** bessere Köchinnen, gute bürgerliche Köchinnen, in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und im Besitz guter Zeugnisse; hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Einige Mädchen, welche etwas kochen können und sich willig allen Arbeiten unterziehen, finden sogleich Stellen durch Frau Reuz, Jähringerstraße 19 im 4. Stock.

**Eine gesunde Schenkammer** wird gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienstpersonal** aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Placirungs-Bureau von R. Erdner, Karl-Friedrichstraße 3.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Bursche von 16—18 Jahren kann sofort eintreten: Bahnhofstraße 28 im Laden.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\*2.1. Geübte Wäscherinnen finden dauernde Beschäftigung in der Waschanstalt von **Aug. Pfäzner.**

**Stellen-Gesuche.**

\*2.2. Es wird für ein junges, williges Mädchen aus guter Familie Stelle gesucht zu Kindern oder auch bei einer kleinen Familie, um die Haushaltung gründlich zu erlernen. Offerten wollen gefl. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Eine jüngere Frau, welche in der Correspondenz bewandert ist und ein eigenes Geschäft besaß, sucht passende Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 4580 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\*3.3. Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von modernen sowie auch einfachen Kleidern in und außer dem Hause. Näheres Hirschstraße 49 im 3. Stock (zwischen Krieg- und Gartenstraße).

\*2.1. Ein älterer, selbstständiger Tapezier empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Auch würde derselbe eine passende Stelle annehmen. Zu erfragen in der Möbelfabrik von **Händler & Schallmüller,** Werderstr. 3.

**Büglerin,**

eine perfekte, fleißige, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Auf Verlangen wird auch Glanz gebügelt. Näheres Kaiserstraße 39, Eingang Jasanenstraße, 2. Stock.

**Verlaufene Kaze.**

\* Eine graue, junge Kaze hat sich verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben: Birkel 8 im Seitenbau links, 2 Treppen hoch.

**Sehr elegantes Herrschaftshaus in der Stephanienstraße**

mit schönen Stollungen zu verkaufen durch **E. Creuzbauer,** 6.2. Kaiserstraße 132.

**Häuser, Villen, Bauplätze** u. zu verkaufen durch Urban Schmitt Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Die neuerbaute Villa**

Jahnstraße 1, in herrschaftlicher Ausstattung, mit 12 Zimmern, Badecabinet, Küche, Waschküche, 2 Mansarden, geräumigem Speicher und Keller nebst großem Garten, ist zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer **Karl Kern,** Marienstraße 12 im 2. Stock.

**Möbel-Verkauf.**

3.3. Chiffonniere, Spiegelschränke, zweibürige Kästen, Bücherchränke, Kommoden, Schreibische, Waschkommoden, Arbeitstische, viereckige Tische, mehrere Kanapees, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, 2 sehr schöne franzö. Bettstellen mit Rost, sowie Spiegel sollen billigst verkauft werden durch das Auktions-Geschäft von **S. Fischmann,** Jähringerstraße 29.

**Zu verkaufen wegen Wegzug:**

französische, halbfranzösische und Mainzer Bettstellen, Roste, Korbbaummatrassen und Polster, Chiffonniere, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden mit Marmor-Aufsätzen, Sophas, Nachtische und Küchenschränke, alles billig und gut: **Wilhelmstraße 7, parterre.**

**Dachfenster-Verkauf.**

6 Stück Dachfenster mit Doppelglas werden billigst abgegeben: **Karlstraße 24 im 2. Stock.**

**Verkaufs-Anzeigen.**

Zwei Paar fast ganz neue, gefütterte Grottonen-Vorhänge mit Zugvorrichtung, für sehr hohe Zimmer, sind zu verkaufen. Näheres zu erfragen **Kaiserstraße 154, bei Tapezier Sahm.**

\* Im Auftrag sind zu verkaufen: 1 Ffther, 3 D-Flöten, 2 B-Clarinetten, 1 Bombardon und 1 Waschmange. Näheres in **Wühlburg,** Hausnummer 10.

\* **Karl-Friedrichstraße 1** sind eingemachte Bohnen das Pfund zu 20 Pfennig zu verkaufen.

**Speisezimmer-Einrichtung.**

Eine neue, nach Zeichnung angefertigte solide Speisezimmer-Einrichtung, in Eichen ausgeführt, wird ganz preiswürdig abgegeben. **H. Rothweiler,** Möbelgeschäft, 82 Jähringerstraße 82.

Für **altes Gold, Silber u. Juwelen** zahlt die höchst möglichen Preise

**Ferdinand Petry,** Juwelier und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigst besorgt.

**Ankauf.**

— Gold, Silber, Stückerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft. **Max Vow,** Schwanenstraße 23.

**Parterre-Sperrstüb,**

ein, für das laufende Quartal per sofort zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*2.2. Französische und deutsche Privatstunden werden von einem gebildeten Fräulein zu ertheilen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*3.1. Ein im Unterrichten geübter Cand. math. ertheilt gründlichen Unterricht in seinem Fache, sowie Nachhilfestunden in den übrigen Gymnasialfächern. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Dr. Schuberg,** pract. Arzt, wohnt jetzt **Orbprinzenstraße 3.**

**Zur gefl. Mittheilung!**

\*3.2. Mein Atelier für **Zahnkunst** befindet sich von heute an **Kaiserstraße 121** im 3. Stock. Dieses diene meinen verehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht. **Karlsruhe, den 20. April 1885.**

**Zahntechniker Godelmann.**

Ich empfehle **feinen franzöf. Rothwein,** garantiert rein, à M. 1.10 per Flasche ohne Glas, bei Abnahme von 5 Flaschen M. 1.—.

**Gottfried Drollinger,** Leopoldstraße

**Block-Chocolade**

von einer Mark an das Pfund, garantirt rein und vorzügliche Qualität,

**Van Haagen's**

reinen Cacao, ein leicht lösliches Pulver, offen und in Dosen, empfehlen in vorzüglicher Qualität

**Carl Lindörfer & Cie.**

Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik, 2.1. Herrenstrasse 32.

**Schwekinger Spargeln** per Pfund 50 Pf.

empfehl

**V. Merkle.**

### Franzöf. Rothwein, fein,

à M. 1.10 per Flasche ohne Glas,  
bei Abnahme von 5 Flaschen à M. 1.— per  
Flasche,  
empfehle ich unter Garantie für Reinheit.

**E. Loos Wittwe,**  
Waldstraße 38, eine Stiege hoch.

### Frische Glundern

wieder eingetroffen.

**F. W. Pfaff,**  
Colonial-, Delicatessen-, Südfrüchte- und  
feine Fleischwaaren-Handlung,  
124 Kaiserstraße 124.

### Limburger-Käse,

beste Qualität, reif zum Streichen, bil-  
ligst bei

**Eugen Helff,**  
Ecke Karl-Friedrichstraße und Zirkel.

### Migraine-Stifte

(Menthol-Crystal)  
empfehl 2.2.

**Friedrich Bloss**  
E. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

### Deutscher Blüthengeist

aus der Fabrik von **Wolf & Schwindt** hier,  
reich parfümirt, für Toilette, Bäder etc.  
empfehl bestens

**L. Hämer,**  
Friseur- und Parfümerie-Geschäft,  
Kaiserstraße 74.

### Wu-Partikel:

- Puzlappen,
- Puzvitriol,
- Puzpulver,
- Puzpommade,
- Zuckeräure,
- Schachtelhalm,
- Silberfand,
- Soda,
- Schmirgel,
- Schmirgelleinen,
- Schmierseife etc.

empfehl die  
Material-Waaren-Handlung von  
**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

### Fußbodenglanzlad

in jeder beliebigen Farbe und schnell trocknend,  
empfehl 2.2.

**Th. Schneider,**  
Ritterstraße, gegenüber der Post.

### Selfarben,

feinst gerieben und fertig zum Anstrich,  
empfehl billigst  
**Ernst Schneider,** Amalienstr. 29,  
Material- und Farbwaaren.

- Stahlspäne,
- Wachs,
- Cerpentinöl,
- Goldocker,
- venet. Cerpentin,
- Schellack,
- Fußbodenglanzlad

in div. Farben empfehl 3.1.

**Carl Malzacher,**  
Hoflieferant, Lammstraße 5.

### Bodenwichse,

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbst-  
bereitung, als:

- weißes und gelbes Wachs,
- Goldocker, Orleans,
- arab. Gummi, Pottasche,
- Stahlspäne

verkauft nur in den besten Qualitäten

**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

**Bodenlack** in dauerhaften  
Farben,  
**Anstreichpinsel** in allen Größen  
empfehl

**Eugen Helff,**  
Karl-Friedrichstraße 6

### Fußboden-Glanzlad

in jeder beliebigen Farbe, schnell und hart  
trocknend, empfehl billigst

**A. Bürger,** Maler u. Tüncher,  
Hirschstraße 25.

Auch wird das Lackiren der Fußböden be-  
sorgt und billigst berechnet

### Hemden nach Maass

sowie

### Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes  
Sitzen zu bekannt billigen Preisen

**August Sonntag,**  
Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

### Vorhangstoffe,

Schweizer, Englische u. Sächsische,  
in grosser Auswahl  
zu sehr billigen Preisen empfehl

**Heinrich Cramer,**  
8.7. Kaiserstrasse 189.

### Knaben-Hüte,

in grösster Auswahl von den billigsten  
bis zu den feinsten Sorten empfehl die  
Strohhatfabrik

7.3. **L. Ph. Wilhelm.**

Kaiserstraße Nr. 124 b.

### Vorhänge jeder Art,

weiß und crème,  
große und kleine,  
in den neuesten Dessins  
in nur bekannt guten Qua-  
litäten empfehl zu den billig-  
sten Preisen

### Franz Perrin,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Kaiserstraße Nr. 124 b.

Tülle und Mulls zum Ausbes-  
sern von Vorhängen.

Reste von Vorhangstoffen und  
einzelne Paare werden unter dem  
Preis abgegeben. 4.2.

### Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,

124 b Kaiserstraße 124 b,

empfehl sein großes Lager selbstverfertigter Corsetten  
in bekannt vorzüglicher Façon und Güte zu äußerst  
billigen Preisen, sowie das

### Uhrfeder-Corset,

selbstverfertigt und verbessert, welches alle andere  
Fabrikate übertrifft.

**Kinder- u. Mädchen-Corsetten,**  
Gerodhalter etc., in verschiedenen Sorten und  
Qualitäten.

Stets großes Stofflager zur Anfertigung nach  
Maass.

Waschen und Repariren der Corsets wird  
pünktlich besorgt und wieder wie neu hergerichtet.

### Corsetten

à M. 1.—

bis zu den feinsten Sorten sind stets in  
allen Weiten vorrätig.

**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

### Bürsten-Waaren

für die Haushaltung

empfehl zu billigsten Preisen

**Eugen Helff,**  
Karl-Friedrichstraße 6.

### Berzint

3.1. mit ächtem englischem Zinn wird täglich aller  
Art Geschirr in der Kupferschmiede von

**H. Bock,** Hof-Kupferschmied,  
Zähringerstraße 106, nächst der Post.

**Fabrik-Lager**  
 von Ettliger und Elsässer Shirting u.  
 Baumwolltuch, Madapolam u. Cre-  
 tonne, einfach und doppelbreit, ohne  
 Appretur, empfiehlt bei Abnahme von  
 ganzen und halben Stücken zu Fabrik-  
 preisen  
**Gustav Oberst,**  
 88 Kaiserstrasse 88,  
 neben dem Museum.

**Wichtig für Damen!**  
 Von meinen rühmlichst bekannten Wollschweiß-  
 blättern, die nie Flecken in den Taillen der Kleider  
 entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend  
 wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager  
 Herr **Louis Volt**, Posamentier.  
 Frankfurt a. Oder, im Juni 1884.  
 15 10 **Robert v. Stephani.**

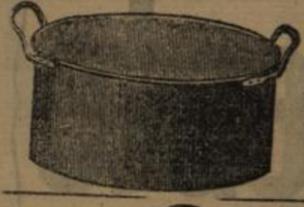
**Verkaufsstelle**  
 für  
**Ettliger und Elsässer**  
**Shirting u. Chiffon,**  
**Cretonne u. Madapolam,**  
**Baumwolltuch,**  
 roh und gebleicht, einfach und doppel-  
 breit zu **Fabrikpreisen** bei  
**Emil Bürkel,**  
 Adlerstrasse 17,  
 nächst der Zähringerstrasse.

**Solinger Scheeren**  
 und  
**Taschenmesser**  
 empfiehlt  
**Luise Wolf Wittwe,**  
 Parfumerie-Handlung,  
 Karl-Friedrichstrasse 4.  
 3.1.

Das  
**Blechnerei-, Gas- und**  
**Wasserleitungs-Geschäft**  
 2.2.  
 von  
**Joseph Meess, Ferd. Prinz Nachf.,**  
 Erbprinzenstrasse Nr. 29,  
 empfiehlt sich zur Anlage von Gas-  
 und Wasserleitungen, Badeein-  
 richtungen, Closets etc. unter Ga-  
 rantie für schöne und solide Aus-  
 führung bei billigster  
 Berechnung.

**Säbel!!!**  
 werden von jetzt ab auf das Feinste zu fol-  
 genden Preisen vernickelt:  
 1 completer Infanteriesäbel à Met. 2.50,  
 1 ditto Cavalleriesäbel " " 3.-,  
 1 Säbelscheide " " 1.70,  
 1 Paar Sporen " " -50,  
 in der Vernickelungsanstalt von  
**Carl Kusterer,**  
 Zirkel 30.

**Hausentwässerungs-Pläne**  
 nebst **Kostenanschlägen** fertigt  
**L. Lautenschläger,**  
 Architekt,  
 2.2. **60 Zähringerstrasse 60.**



**Kochgeschirre**  
 aller Art  
 empfiehlt zu bil-  
 ligsten Preisen  
**Otto Büttner,**  
 Kaiserstrasse  
 158.

**Heilgymnastische Anstalt**  
 von  
**Th. Zahn,**  
 19 Stephaniensstraße 19.  
 Beste Zeugnisse über bisherige Erfolge.

**Hausentwässerungs-Pläne**  
 mit **Kostenanschlägen** fertigt für Mau-  
 rermeister und Private bei billiger Be-  
 rechnung  
**J. Vaas, Architekt,**  
 Luifenstraße 2 b.

**Kaffee — Kaffee**  
 in allen Preislagen, billiger als jede Concurrenz, empfiehlt  
**Friedrich Maisch,**  
 Großherzogl. Hoflieferant,  
 8.8. **Ludwigsplatz 57.**

**Weinhandlung Jean Estelmann,**  
 231, Ecke der Hirsch- und Kaiserstraße, 231.  
 Hiermit beehre mich, meinen geehrten Kunden anzuzeigen, daß ich bei  
 Herrn Kaufmann **Benzel**, Waldstraße, eine Niederlage meiner sämtlichen  
 Weinsorten zum flaschenweisen Verkauf errichtet habe, woselbst auch gefl. Auf-  
 träge für Weine in Fässern aus meinem Patentkeller entgegengenommen werden.  
 Achtungsvoll  
**Jean Estelmann.**  
 3.2.

**St. Galler Stickereien und Spitzen**  
 in **soliden** Qualitäten und **grosser** Auswahl!  
 zu **überraschend billigen** Preisen!  
**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.

**Trauer-Hüte**  
 in Crêpe, Grenadine etc. stets vorräthig.  
**Extra-Anfertigungen**  
 binnen wenigen Stunden unter billigster Berechnung.  
**L. Ph. Wilhelm,**  
 5.4. **Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.**

**Joseph Halle,**  
 96 Kaiserstrasse 96,  
**Spezialgeschäft für Corsetten.**  
 Lager in hochfeinen „**Brüsseler Corsets**“, anerkannt bestes Fabrikat.  
 Allein-Verkauf: **Ziegler's Patentuhrfeder-Corsets**  
 (wohl zu unterscheiden von allen Uhrfeder-Corsets anderer Fabrikate).  
**Kinder- und Mädchen-Corsets, Geradehalter, Umstands-Corsets etc.**  
**Corsets nach Maass** in beliebigen Stoffen und bestem Schnitt.  
**Atelier für Reparaturen.**  
 2.2.

L. Doering Nachf.  
 Visitenkarten  
 in feinsten  
 Ausstattung.  
 Karlsruhe  
 Kaiserstr. 189.

**Badeeinrichtungen,**  
 verschiedene Systeme,  
**Closetanlagen etc.**  
 werden äußerst solid und billigst ausgeführt von  
**Albert Maeyer,**  
 Blecherei, Gas- und Wasserinstallation,  
 10.3. 22 Hirschstraße 22.

**Gasoch-**  
 und  
**Bügelapparate**  
 in sehr bewährter Art empfiehlt  
**Ed. Schmitt,**  
 Installationsgeschäft,  
 Ritterstraße 6.

2.2. Die beim Wohnungswechsel vor-  
 kommenden  
**Blech- u. Installationsarbeiten**  
 sowie  
**Reparaturen**  
 werden unter Zusicherung prompter Be-  
 dienung bestens und billig besorgt durch das  
 Blech- u. Installations-Geschäft  
**Joseph Meess, Ferd. Prinz Nachf.,**  
 Erbprinzenstraße 29.

2.2. Die beim Wohnungswechsel vor-  
 kommenden  
**Reparaturen**  
 sowie das Ab- und Aufhängen von Beleuch-  
 tungsgegenständen werden bei billiger Berech-  
 nung bestens besorgt durch das  
 Blech- und Installations-Geschäft  
 von  
**Ed. Schmitt, Ritterstraße 6.**

**Kassenschränke,**  
  
 im Feuer erprobt,  
 vorzüglich gearbeitet,  
 empfiehlt  
**Wilh. Schindler,**  
 Waldstraße 22.  
 Utteste stehen zu Diensten.

**Abfallholz,**  
 vollständig trockenes, ist stets vorrätzig in der  
 Schubleistenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei  
 Abnahme des 5 Centner à M. 1.30 frei vor die  
 Wohnung von Besteller geliefert.

**St. Galler Stickerei-**  
**Reste** in allen Breiten  
 zu  
**spottbilligen**  
 Preisen bei  
**Wilh. Willstätter,**  
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.  
 24.16.

**Möbelstoff-Reste**  
 von 1 1/2 Meter bis 5 Meter  
 weit unter Ankaufspreisen empfehlen  
**Dreyfus & Siegel,**  
 Kaiserstraße 197. 3.3.

Die Gießerei plastischer Kunstwerke  
 von  
**A. Meyerhuber,**  
**Bildhauer,**  
 Kronenstrasse 7, nächst dem Zirkel,  
 empfiehlt in feinsten Ausführung antike und moderne **Büsten, Figuren,**  
**Consolen, Säulen, Vasen, Medaillons, Schilde, Reliefs** in  
 allen Größen in alt Elfenbein-, Bronze- und Terracotta-Imitation,  
 ferner **Lüsterweibchen,** für Gas- und Kerzenbeleuchtung.  
 Gleichzeitig empfehle:  
**Bau-Dekorationen in Gyps,**  
**Decken-Rosetten** von M. 1.50 an, von den einfachsten bis reichsten Dessins,  
 in großer Auswahl und neuesten Mustern.  
 Bei Abnahme von größeren Posten 15-20% Rabatt. 3.2.

**Hut-Federn**  
 werden auf's Schönste gewaschen, gefärbt und gekräuselt in der  
**Färberei und chemischen Waschanstalt**  
 von  
**Ed. Printz,**  
 10 Erbprinzenstraße 10.  
 5.4.

### Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

**Julius Weber**, Kaiserstraße 211.  
Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.

### Umzüge jeder Größe

in der Stadt sowie nach auswärts können noch angenommen werden unter Garantie und zu billigt gestellten Preisen im

**Möbeltransport-Geschäft**  
**F. Burckhardt**,

32. Luisenstraße 40.

### Hôtel Prinz Wilhelm

empfehlen seine guten und reinen **Fischweine**:

**Weissen**, von 40 Pf. an die Flasche.

**Roten**, " 60 " " "

Im Faß entsprechend billiger.

**Fr. Sachs.**

### Apfelwein,

vorzüglichsten, empfiehlt  
**Rottermann**, Hof von Holland.

### Café Nowack.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt ein ausgezeichnetes

### Export-Lagerbier,

sowie vorzüglichsten **Mittagstisch** im Abonnement à 70 und 90 Pf.

**Ernst Mayer.**

### Feinste Gebirgstafelbutter

in Postfischen von 8 Pfund zu Mark 9.50 franco gegen Nachnahme empfiehlt die

**Dampf-Molkerei Tölz,**

3.1. Oberbaiern.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger**, Karlsruhe, Leopoldstraße 23, **Jacob Drollinger II**, Knielingen, **Fr. Barié**, Durlach, **Heinr. Griebel**, Königsbach. 60.24.

### Kräuter-Dampfbad,

53 Ecke der Berber- und Marienstraße 53. Sicherste Heilung gegen Gicht, Rheumatis- mus, Gelenkentzündung, Nervenkopfweh, Hautausschlag, Magenleiden, Anfaß von Wassersucht, Ohrenleiden, Nebelhörigkeit, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, überhaupt gegen Erkältungen, wovon die meisten Krankheiten herrühren.

Achtungsvoll

**B. Wenz.**

12.5.

## Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister e. G., Karlsruhe i. B.,

223 Kaiserstraße 223, empfiehlt  
einzelne Möbel,

sowie vollständige **Zimmereinrichtungen**,

und übernimmt **Tapezierarbeiten** und **Reparaturen** jeder Art.

Solide, prompte und schnelle Ausführung.

Billigste Preise.

6.1.

# Teppiche,

## Tischdecken, Fenstervorhänge

werden zu **abnorm billigen Preisen**, um rasch zu räumen, **ausverkauft**:

**Karlstraße 18 (Café Tannhäuser)**

im hintern Saal, Eingang durch's Hofthor.

Wien 1873, 1876, 1879, Santiago Chile 1875, Auszeichnungen, Stuttgart 1881, Amsterdam 1883, London 1884.

**Export! W. Goebel, Stuttgart Export!**

gegründet 1872 **Pianofortefabrik & Magazin** gegründet 1872  
25 Sennefelderstrasse 25 bei der Johanneskirche  
fünf Minuten mit dem Omnibus von der Bahnhofseite.  
Große Auswahl in geraden u. freigelegten Pianinos nach amerikanischem System in 10 Sorten. — Geschmacksvolles und stylvolles Klavier. — Anerkannt gutes Fabrikat mit vorzüglichem Ton u. Spielart in solidester Ausführung. — Billigste Preise von M 550. bis M 1200. franco Bahnstation des Käufers. — Bei event. Kaufabschluß Vergütung 2. Klasse Retourbillet. — Sämtliche Pianinos werden nach Ablauf von 2 Jahren kostenfrei nachgesehen. — 5jährige Garantie. — Auf Bestellung Anfertigung in jeder gewünschten Spielart. — Alle Arten Pianos werden durch meinen erprobten tüchtigen Instrumentenmacher unter Garantie 2mal jährlich gestimmt u. Reparaturen billigst ausführt.

Sechs erste Preise auf Hauptausstellungen. Eigene Fabrik unter mehrtechn. Leitung.

12.11.

## Geschäftsübergabe.

Unterzeichneter tritt mit Heutigem sein in der **Kaiserstraße 215** gelegenes

### Blumenbinderei- und Pflanzenverkauf-Geschäft

käuflich an Herrn **Kunstgärtner Albert Harnisch** ab. Indem er für das ihm von Seiten des verehrl. Publikums in so reichem Maaße zu Theil gewordene Zutrauen bestens dankt, bittet er gleichzeitig, dasselbe auch auf seinen Nachfolger gefälligst übertragen zu wollen.

Die Aufgabe meiner Gärtnerei und der ausgeschriebene Pflanzenausverkauf steht mit dieser Geschäftsübergabe in keinerlei Verbindung.

Hochachtungsvoll

**Ch. Wilser, Handelsgärtner.**

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung, empfehle ich mich zur geschmackvollsten Anfertigung aller **Bindereien**, sowie überhaupt aller in's Fach schlagenden Arbeiten unter Zusage reellster Bedienung und billigster Preisnotirung.

Hochachtungsvoll

**Albert Harnisch,**

Kunst- und Handelsgärtner,

Kaiserstraße 215.

6.2.

## Stadtgarten.

Den 22. April

bei günstiger Witterung

## I. Mittwochs-Concert

von der vollständigen

**Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.**

— Kapellmeister **Böttge.** —

Anfang 3 Uhr. Ende 7 Uhr.

Eintritt: 

Abonnementen . . . . .	30 Pf.
Nicht-Abonnementen . . . . .	50 "

Die neuesten Kleiderstoffe in Wolle, Waschstoffe und Confections empfehlen in größter Auswahl und zu sehr billigen Preisen

# L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße.

2.2.

## M. REUTLINGER & C<sup>IE</sup>.

### Möbel-Fabrik,

Kronenstrasse 10.

3.1.

### Uebernahme ganzer Einrichtungen.

Reichhaltigste Auswahl completer Salon-, Ess-, Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer-Einrichtungen.

Anfertigung einzelner Stücke nach gegebenen Entwürfen.

Polstermöbel, Spiegel, Betten.

Uebernahme von Decorationsarbeiten.

Stylgerechte meistemässige Ausführung. — Mehrjährige Garantie.

### Todes-Anzeige.

Berwandten und Freunden die Trauerkunde, das unser lieber Sohn, Bruder und Schwager

**Gustav Gilg**, Apotheker,

heute, nachmittags 1/5 Uhr, nach längerem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 20. April 1885.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Gilg**, Oberkirchenrat.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 22. d. M., nachmittags 5 Uhr statt vom Trauerhause Sophienstrasse 26 aus.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Chorprobe. Kleiner Musiksaal, Kaiserstraße.

### Aufforderung.

Wer noch an die Landemannschaft „Frisia“ eine Forderung zu stellen hat, wird gebeten, dieselbe bis längstens 1. Mai d. J. an Unterzeichneten einzusenden.

J. A. d. Landemannsch. „Frisia“:

**G. v. Esen** (XXX),

\*3.1. Akademiestraße 13, Karlsruhe.

### Mittheilungen

aus dem

## Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 14 vom 17. April 1885.

Inhalt:

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:

des Ministeriums der Finanzen:

die erste diesjährige Gewinnziehung des Lotterie-Ansehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

— Meine vom Krokodil bekannten **Weine** setze ich von nun an zum **Selbstkostenpreis** auf den Ausverkauf.

Für Reinheit der Weine wird garantirt.

Bestellungen wolle man Waldstraße 63 im 3. Stock (Krokodil) abgeben. Von 20 Liter an wird jedes Quantum pünktlichst besorgt.

## H. Renz,

früherer Besitzer vom Krokodil.

## Pflanzen-Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meinen großen Vorrath von Pflanzen zu äußerst herabgesetzten Preisen, als:

**Azalea indica, Camelia, Erica, Rhododendron, Orangen, Lorbeer, Gardenia, Palmen, Geranium, Fuchsien, Cactus, Rosen**, hochstämmige und niedere,

sowie sonstige verschiedene Pflanzen, Mistbeet- und Heidenerde.

**Ch. Wilser**, Handelsgärtner,

Kaiserstraße 263.

Mittwoch den 22. April 1885

## IV. Kammermusik-Abend

der Herren Schuster, Steinbrecher, Glüd und Schübel im Foyer des Großh. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Sopranistin Frau **Weysenheim** und des Pianisten Herrn **Max Pauer** aus London.

Programm: 1) Quartett von Haydn. 2) Solostücke für Piano. 3) Vieder. 4) Klavierquartett von Brahms. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Preise der Plätze: reservirter Platz 2 M. 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in sämtlichen Musikalienhandlungen sowie Abends an der Kasse zu haben.